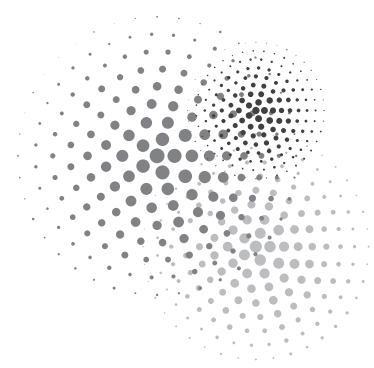


---

# Umgang mit Quellen<sup>1</sup>

---



## 1. Der Umgang mit Quellen

---

Beim Erstellen einer Projektarbeit ist der richtige Umgang mit Quellen sehr wichtig. Einerseits sollte die Herkunft eines Textes überprüft werden können. Andererseits ist jeder Text eines Menschen dessen geistiges Eigentum. Wenn eine andere Person sich darauf abstützt, soll sie dies mitteilen und sich gegenüber Lesern und Leserinnen nicht mit fremden Federn schmücken.

## 2. Es gibt zwei Formen, den Text eines andern Menschen in der eigenen Arbeit zu verwenden:

---

- Ein Gedanke (oder ein Gedankengang) wird nicht wortwörtlich übernommen, sondern zusammenfassend wiedergegeben. In diesem Fall wird am Ende der Wiedergabe, eines Kapitels oder eines Abschnitts in folgender Weise auf die Quelle verwiesen: Buch: Griesshammer 1998, S. 5–8 (siehe Literatur- und Quellenverzeichnis)  
Internet: [www.referate.heim.at](http://www.referate.heim.at) Zeitung: Tages-Anzeiger, 21.07.08
- Ein Gedanke (oder ein Teilgedanke) wird wörtlich übernommen, das heisst zitiert. Hier wird der wörtlich übernommene Satz oder Satzteil zwischen Anführungs- und Schlusszeichen gesetzt. Ausserdem erfolgt unmittelbar nach dem Zitat die Angabe der Quelle: «Bereits bei einem Wert von 100 Mikrogramm sind Pflanzen beeinträchtigt.» (Harenberg Kompaktlexikon 2005, S. 2265)

## 3 Literatur- und Quellenverzeichnis

---

Im sogenannten Literatur- und Quellenverzeichnis am Schluss der Arbeit werden die Quellen ausführlich und in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.

### Literatur- und Quellenverzeichnis

Hunziker, Alexander W.: Spass am wissenschaftlichen Arbeiten, 1. Auflage. Verlag SKV, Zürich 2002

Köhler, Ursula (Hrsg.): Die Welt erzählt. Geschichten aus vierzig Ländern, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt am Main 1994

Guggenbühl, Allan: Mobbing-Missbrauch. Fallstricke schulischer und behördlicher Intervention. In: Neue Zürcher Zeitung, Zürich, Nr. 69, 23.3.04, S.61

[www.zeitzuleben.de/inhalte/ge/brain\\_mind/autosugg\\_1\\_grundlagen.html](http://www.zeitzuleben.de/inhalte/ge/brain_mind/autosugg_1_grundlagen.html)

---

<sup>1</sup> Auszug aus: Bildungsdepartement des Kantons St. Gallen, Amt für Volksschule (2013): Wegleitung Projektarbeit, Anhang 7.